

	<p>Objekt: Notgeldschein der Stadt Burg (50.000.000 Mark)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld</p> <p>Inventarnummer: MOMKSAN 00472</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Stadt Burg, Bez. Magdeburg,
Stadtwappen - Magistrat der Stadt Burg;
50 000 000 Mark;
re. Stadtwappen als Stempel - "Magistrat der Stadt Burg";
Abb.: Mitte "Rathaus", daneben jeweils ein Stapel verschiedener Objekte (Schrott ?);
Überdruck: Fünfzig Millionen;
Bis auf weiteres gültig im Kreise Jerichow I. Der Ablauf der Gültigkeit wird amtlich
bekanntgegeben.
Burg, den 5. X.1923;
Der Magistrat, hdschr. Uschr;
Rückseite 50 Millionen Mark;
roter Stempel: Kreisausschuss des Kreises Jerichow I;
Bis auf weiteres gültig im Kreise Jerichow I. Der Ablauf der Gültigkeit des Notgeldes wird
amtlich bekanntgegeben;
Wer Notgeld nachmacht oder verfälscht oder nachgemachtes oder verfälschtes sich
verschafft und in Verkehr bringt, wird mit Zuchthaus bestraft.;
vertikal rechts 50 000 000 M;
Nr. 19509

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Geldscheingröße 86 x 143 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1923
	wer	A. Hopfer (Druck und Verlag)
	wo	Burg (bei Magdeburg)
Ausgefertigt	wann	05.10.1923
	wer	Magistrat der Stadt Burg (b. Magdeburg)
	wo	Burg (bei Magdeburg)

Schlagworte

- Notgeld

Literatur

- Keller, Arnold (1974): Das Notgeld der Deutschen Inflation 1923. München (Unver. Nachdruck)